



25. April 2014

☎ 0221/221 96303 📄 0221/221 96304 ✉ spd-bv6@stadt-koeln.de

Gleichlautend

Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters

Frau Bezirksbürgermeisterin
Cornelie Wittsack-Junge

Eingang bei der Bezirksbürgermeisterin:

AN/0650/2014

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)	08.05.2014

Neubau der Autobahnquerung im Zuge der A 1

Sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin,
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Wir bitten Sie, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung zu setzen.

Bekanntlich plant Straßen.NRW im Auftrage des Bundes eine neue Rheinquerung als Ersatz für die nicht mehr ausreichend belastbare Rheinbrücke. In Gesprächen mit den ausführenden Planern war zu erfahren, dass es eine Zusage des Bundesverkehrsministers gibt, im Zuge des Neubaus mit 6 Spuren je Richtung auch wieder auf der Südseite und Nordseite jeweils einem Radweg zu bauen. Dieser Radweg ist eigentlich nicht Sache des Bundes, sondern der beteiligten Kommunen.

Diese müssten jedoch im Planungsprozess rechtzeitig ihre Stellungnahme abgeben. Leider liegt uns bislang von der Stadtverwaltung Köln keine Stellungnahme zur Planung vor;

wir fragen deshalb

1. Welche Pläne hat die Stadtverwaltung bezüglich der Radwege an der neuen Brücke; die eine wichtige Querung für den Fluss begleitenden Erlebnisradweg Rheinschiene darstellt?

2. Welche Schritte hat die Verwaltung bis jetzt unternommen, um die bislang völlig unzureichenden Radwege - insbesondere auf der Südseite - im Zuge des Neubaus in einer ausreichenden Dimensionierung für den Zweirichtungsverkehr auf beiden Seiten der Brücke sicher zu ersetzen?

3. Inwieweit werden die Kölner Bürger in die Planung einbezogen und über den Fortschritt der Dinge informiert?

Jürgen Kircher
Fraktionsvorsitzender

Alfred Becker
Bezirksvertreter